

# Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen  
30. Januar 2023

## **Commerzbank erfüllt DAX-40-Kriterium der Deutschen Börse von positivem EBITDA in den vergangenen beiden Geschäftsjahren**

Die Commerzbank hat auf Basis vorläufiger, untestierter Zahlen im Geschäftsjahr 2022 ein positives EBITDA von 3.371 Millionen Euro erzielt. Damit erfüllt sie das Kriterium der Unternehmen der Deutsche Börse Gruppe, nach dem DAX-40-Kandidaten in ihren beiden letzten Geschäftsjahren ein positives EBITDA ausweisen müssen. Eine etwaige Aufnahme in den DAX 40 ist jedoch auch von anderen Kriterien, insbesondere der Free-Float-Marktkapitalisierung, abhängig. Die entsprechende Bewertung erfolgt ausschließlich durch die Deutsche Börse Gruppe.

„Wir haben uns dazu entschieden, das EBITDA der Commerzbank für das Jahr 2022 bereits jetzt zu veröffentlichen, um die Unternehmen der Deutschen Börse in die Lage zu versetzen, uns mit nunmehr zwei verlustfreien Jahren in Folge als Nachfolgekandidat für Linde im DAX 40 berücksichtigen zu können“, erläutert Bettina Orlopp, Finanzvorständin der Commerzbank.

Im Einzelnen setzt sich das EBITDA für Banken zur Ermittlung des Profitabilitätskriteriums aus folgenden Komponenten zusammen:

- Vorsteuerergebnis (Feldnummer 01401): 2.005 Mio. Euro
- Zinsaufwendungen für Verbindlichkeiten (01251): 850 Mio. Euro
- Abschreibungen und Wertminderungen (04049): 516 Mio. Euro
- EBITDA (18198): 3.371 Mio. Euro

Die Angaben in Klammern bezeichnen die relevanten Feldnummern gemäß Worldscope Database Datatype Definitions, die für die Berechnung des EBITDA seitens der Deutsche Börse Gruppe verwendet werden.

Die detaillierten Zahlen für das Geschäftsjahr 2022 wird die Commerzbank am 16. Februar 2023 auf Basis des vorläufigen und untestierten Jahresabschlusses veröffentlichen.

### **Pressekontakt**

Erik Nebel +49 69 136-44986

### **Kontakt für Investoren**

Michael Klein +49 69 136-24522

Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft  
Group Communications  
60261 Frankfurt am Main

Telefon 49 69 136-25565  
newsroom@commerzbank.com  
www.commerzbank.de/konzern

\*\*\*\*\*

**Über die Commerzbank**

Die Commerzbank ist die führende Bank für den Mittelstand und starker Partner von rund 26.000 Firmenkundenverbänden sowie rund 11 Millionen Privat- und Unternehmerkunden in Deutschland. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen. Die Commerzbank wickelt rund 30 Prozent des deutschen Außenhandels ab und ist im Firmenkundengeschäft international in knapp 40 Ländern vertreten. Die Bank konzentriert sich auf den deutschen Mittelstand, Großunternehmen sowie institutionelle Kunden. Im internationalen Geschäft begleitet die Commerzbank Kunden mit einem Geschäftsbezug zu Deutschland und Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen. Im Segment Privat- und Unternehmerkunden steht die Bank mit den Marken Commerzbank und comdirect an der Seite ihrer Kunden: online und mobil, im Beratungscenter und persönlich vor Ort. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. ist eine innovative Digitalbank und betreut rund 5,7 Millionen Privat- und Firmenkunden überwiegend in Polen sowie in der Tschechischen Republik und der Slowakei.

**Disclaimer und zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Dabei handelt es sich um Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Solche Aussagen in dieser Mitteilung betreffen unter anderem die erwartete zukünftige Geschäftsentwicklung der Commerzbank, erwartete Effizienzgewinne und Synergien, erwartete Wachstumsperspektiven und sonstige Chancen für eine Wertsteigerung der Commerzbank sowie die erwarteten zukünftigen finanziellen Ergebnisse, Restrukturierungsaufwendungen und sonstige Finanzentwicklungen und -angaben. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Vorstands. Sie sind von einer Reihe von Annahmen abhängig und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen, die durch diese in die Zukunft gerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und in anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen erheblichen Teil ihrer Erträge erzielt und einen erheblichen Teil ihrer Vermögenswerte hält, die Preisentwicklung von Vermögenswerten und Entwicklung von Marktvolatilitäten, insbesondere aufgrund der andauernden europäischen Schuldenkrise, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen zur Verbesserung des Geschäftsmodells, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement, Risiken aufgrund regulatorischer Änderungen sowie andere Risiken. In die Zukunft gerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Die Commerzbank ist nicht verpflichtet, die in dieser Mitteilung enthaltenen, in die Zukunft gerichteten Aussagen auf den neuesten Stand zu bringen oder abzuändern, um Ereignisse oder Umstände zu reflektieren, die nach dem Datum dieser Mitteilung eintreten.